

SC Wörthsee III – SC Weßling II 3:5 (1:3)

Nach dem hohen Sieg am Wochenende zuhause gegen den ASV Biburg III musste die Weßlinger Reserve schon unter der Woche zum Lokalderby gegen den SC Wörthsee III antreten.

Aufgrund des Fehlens beider Torhüter musste der SC Weßling das Spiel mit Innenverteidiger Kevin Risch als Torwart bestreiten.

Bei bestem Fußballwetter kamen die Weßlinger deutlich schneller ins Spiel. Bereits nach 10 Minuten erzielte Tobias Gahn nach schöner Kombination das erste Tor für die "Zweite" des SC Weßling. Und auch in der Folge blieben die Gäste das Spielbestimmende Team und konnten ihre Führung durch Sandro Dauner (14.) und Merlin Endlich (20.) noch ausbauen.

Durch einige Unsicherheiten im Defensivverhalten wurde das Spiel jedoch hektischer und so konnte der SC Wörthsee nach einem Freistoß den Anschluss erzielen (34.).

Anders als in der ersten Halbzeit kamen die Wörthseer besser ins Spiel und konnten direkt nach dem Anpfiff eine Unsicherheit des Weßlinger Ersatzkeeper zum 2:3 ausnutzen (46.).

Das Spiel war jetzt deutlich weniger sehenswert als noch in der ersten Hälfte, die Gäste konnten jedoch nach guter Einzelaktion von Stürmer Merlin Endlich in der 50. Minute die Führung wieder ausbauen. Als eine viertel Stunde danach Fabio von Rebay sein erstes Tor im Trikot der Weßlinger erzielte, schien die Partie gelaufen zu sein. Doch der SC Wörthsee gab nicht auf und setzte die Weßlinger Defensive mit hohen Bällen weiter unter Druck. Nach einem Fehler der Abwehr konnten sie sogar noch einmal verkürzen (75.), dennoch konnten die Weßlinger den Sieg relativ problemlos über die Zeit bringen.

Insgesamt ein zwar nicht so schöner, doch verdienter Sieg beim Lokalrivalen. Die Ambitionierte Weßlinger Reserve führt damit nach drei Siegen in Folge die C-Klasse 2 weiter an.

Jakob Weers

Kader:

Risch – Koller M., Meisinger, Lang, Weers – Ullmann, Dauner, Gahn, Steffen, Bernlochner – Endlich

Demirci, Bauer, von Rebay F.

Tore:

10. Minute	0:1 Tobias Gahn (Peter Meisinger)
14. Minute	0:2 Sandro Dauner (Christian Steffen)
20. Minute	0:3 Merlin Endlich (Sandro Dauner)
34. Minute	1:3
46. Minute	2:3
50. Minute	2:4 Merlin Endlich

65. Minute 2:5 Fabio von Rebay (Sandro Dauner)

Wechsel:

Lukas Bauer für Tobias Gahn (48.)

Fabio von Rebay für Christian Steffen (52.)

Christian Steffen für Matthias Bernlochner (62.)

Tayfun Demirci für Merlin Endlich (80.)

Gelbe Karten: Jakob Weers (82.)